

Stadtrat

Auszug aus dem Protokoll

Sitzung vom 8. Juli 2026

2026/181 9.06.03 Fahrzeuge
Ersatzbeschaffung Kommunalfahrzeug für den Unterhaltungsdienst, Holder C270,
Kreditbewilligung

Beschluss Stadtrat

1. Für die Ersatzbeschaffung des Kommunalfahrzeugs Holder C270 wird ein Kredit von 155'000 Franken inkl. MWST bewilligt.
2. Die Ausgaben sind in der Investitionsrechnung wie folgt zu belasten:
Konto INV01054-6841.5060.00 155'000 Franken
(Ersatz Holder Geräteträger)
3. Der Auftrag für die Lieferung eines Holder Mehrzweckfahrzeugs C65 TwinCab sowie die erforderlichen Umbauten werden gemäss Offerte vom 9. April 2026 an die Tecom Communal AG, Auslikon vergeben.
4. Der Abteilungsleiter Tiefbau wird ermächtigt, die Arbeitsvergaben zu tätigen und alle notwendigen Kaufverträge rechtsverbindlich zu unterzeichnen.
5. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist teilöffentlich. Nicht öffentlich sind die Angaben der nicht berücksichtigten Anbieter.
6. Mitteilung durch Abteilung Tiefbau an:
 - alle Anbietenden
7. Mitteilung durch Sekretariat an:
 - Geschäftsbereichsleiter Bau, Planung + Umwelt
 - Abteilungsleiter Finanzen
 - Abteilungsleiter Tiefbau
 - Bereichsleiter Unterhaltungsdienst
 - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

Ausgangslage

Das Kommunalfahrzeug Holder C270 wurde im Jahr 2013 beschafft und ist nach 13 Betriebsjahren technisch und wirtschaftlich am Ende seines Lebenszyklus angelangt. Der intensive Winterdiensteinsatz hat zu einem durchgerosteten Chassis und zu überdurchschnittlich hohen Reparaturkosten geführt. Die Einsatzsicherheit ist nicht mehr gewährleistet, und eine weitere Instandhaltung wäre unverhältnismässig.

Für den Unterhaltungsdienst ist ein zuverlässiges, leistungsfähiges und ganzjährig einsetzbares Mehrzweckfahrzeug zwingend erforderlich. Da sämtliche bestehenden An- und Aufbaugeräte weiterhin genutzt werden sollen, ist ein Fahrzeug desselben Typs und Herstellers notwendig.

Einsatzanforderungen und Antriebstechnologie

Der Unterhaltsdienst benötigt ein Fahrzeug, das ganzjährig zuverlässig eingesetzt werden kann und sowohl im Sommer- als auch im Winterdienst hohen Belastungen standhält. Dazu gehören eine ausreichende Hydraulikleistung für Salzstreuer, Pflug, Pfadgerät und weitere Anbaugeräte, ein leistungsfähiger Allradantrieb sowie die Kompatibilität mit sämtlichen bestehenden Geräten. Für diese Aufgaben ist eine hohe Verfügbarkeit ohne längere Lade- oder Ausfallzeiten zwingend.

Elektrofahrzeuge werden von der Stadt Wetzikon bereits erfolgreich eingesetzt und sind für viele Einsatzbereiche eine sinnvolle und nachhaltige Lösung. Für den spezifischen Einsatz im energieintensiven Winterdienst stehen jedoch derzeit keine Modelle zur Verfügung, die die notwendige Hydraulikleistung, Allradantrieb, Dauerbetriebsfähigkeit bei tiefen Temperaturen und die Kompatibilität mit den vorhandenen Anbaugeräten vereinen. Die realen Einsatzbedingungen, insbesondere lange Einsätze ohne Unterbruch, zusätzliche Energieverbraucher und tiefe Temperaturen, führen bei den heute verfügbaren Elektrofahrzeugen zu deutlichen Einschränkungen der Einsatzdauer.

Eine Elektrovariante eines solchen Geräteträgers wurde geprüft. Die deutlich höheren Anschaffungskosten, rund das 2,3-Fache eines vergleichbaren Dieselfahrzeugs, liegen jedoch klar ausserhalb der wirtschaftlich vertretbaren Grenzen.

Unter den aktuellen technischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen stellt ein modernes Dieselfahrzeug für dieses spezifische Einsatzprofil die einzig zweckmässige, zuverlässige und finanziell verantwortbare Lösung dar.

Finanzierung, Submission und Ausgabenkompetenz

Submission und Angebotssituation

Da die geschätzten Beschaffungskosten unter dem Schwellenwert von 150'000 Franken (exkl. MWST) liegen, wurde das freihändige Verfahren unter Konkurrenz angewendet. Im Rahmen dieses Verfahrens wurden drei geeignete Anbietende für den Holder Mehrzweckfahrzeugs C65 TwinCab angefragt. Es gingen folgende Angebote ein:

Anbieterin	Betrag in Franken exkl. 8,1% MWST	Betrag in Franken inkl. 8,1% MWST
Tecom Communal AG, Auslikon	143'442.55	155'061.40
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]

Das vorteilhafteste Angebot stammt von der Tecom Communal AG und beläuft sich auf Fr. 143'442.55 exkl. MWST bzw. Fr. 155'061.40 inkl. MWST. Zusätzlich übernimmt die Tecom Communal AG das bestehende Fahrzeug für 8'500 Franken, was in der Erfolgsrechnung als Ertrag verbucht wird.

Budget

Für den Ersatz des Holder Geräteträgers sind im Budget 2026 auf dem Konto INV01054-6841.5060.00 insgesamt 180'000 Franken berücksichtigt. Der Verkaufserlös des bisherigen Fahrzeugs wird auf dem Konto 6841.4250.00 verbucht.

Ausgabenkompetenz

Für im Budget enthaltene Ausgaben bis 325'000 Franken ist gem. Art. 23 Abs. 2 Ziff. 3 GO der Stadtrat zuständig.

Folgekosten

Bei den Kapitalkosten dieser Beschaffung legt der Stadtrat für die planmässige Abschreibungen im Verwaltungsvermögen gemäss § 30 Gemeindeverordnung (VGG) den Mindeststandard fest.

Planmässige Abschreibungen auf Basis der geschätzten Anschaffungs- und Herstellungskosten (ANR01542):

Anlagekategorie	Nutzungsdauer	Basis	Betrag
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, Ausstattungen	10 Jahre	155'000	15'500
Kapitalfolgekosten (im ersten Betriebsjahr)			15'500

Erwägungen

Der Ersatz des bestehenden Kommunalfahrzeugs ist notwendig, da das aktuelle Gerät technisch und wirtschaftlich verbraucht ist und die Einsatzsicherheit nicht mehr gewährleistet werden kann. Für den energieintensiven Winterdienst stehen derzeit keine Elektrofahrzeuge zur Verfügung, die die erforderliche Hydraulikleistung, Allradfähigkeit, Dauerbetriebsfestigkeit bei tiefen Temperaturen und die Kompatibilität mit den bestehenden Anbaugeräten vereinen. Die realen Einsatzbedingungen führen zu deutlichen Reichweitenverlusten, wodurch die jederzeitige Einsatzfähigkeit nicht sichergestellt wäre. Zudem liegen die Anschaffungskosten eines vergleichbaren Elektrofahrzeugs deutlich über den wirtschaftlich vertretbaren Grenzen.

Der Holder C65 Diesel erfüllt sämtliche technischen Anforderungen, ist vollständig kompatibel mit den vorhandenen Anbaugeräten und gewährleistet eine hohe Verfügbarkeit im Sommer- wie im Winterdienst. Das Fahrzeug entspricht den aktuellen Sicherheitsstandards und zusätzliche Ausstattungen wie Rückfahrkamera, Komfortsitz und Klimaanlage erhöhen die Arbeits- und Personensicherheit sowie den Gesundheitsschutz der Mitarbeitenden.

Für richtigen Protokollauszug:



Stadtrat Wetzikon

Melanie Imfeld, Stadtschreiberin